

Pandora - A World full of Secrets

~KaiXRay~ and others

Von Malinalda

Kapitel 9: Two Squabblers

Disclaimer:

Name: Pandora- A World full of Secrets

Autoren: Beyblader- Rayw (aka Ray-chan) und Malinalda

Gendre: Romantik, Drama, Fantasy, Shounen-Ai

Warnung: AU, OOC

~~~~~

### **Kapitel 9: Two Squabblers**

**(dt. Zwei Streithähne)**

Die drei ritten fast den gleichen Weg, über den Ray nach Coucy gelangt war. Der Silberhaarige ritt noch immer voraus und schenkte den anderen nur ab und an einen abschätzigen und kalten Blick. Kurz nachdem sie Coucy und somit auch die Brücke hinter sich gelassen hatten, erreichten sie den Waldrand. Ray lief ein kalter Schauer über den Rücken... Da sollten sie wieder rein?! Als der Schwarzhaarige vor kurzer Zeit den Wald hinter sich gelassen hatte, schwor er sich diesen nie wieder freiwillig zu betreten. Doch so wie es nun aussah, hatte er keine andere Wahl. Dennoch, was, wenn dieses Riesentier noch immer dort war? Wenn es zurückkam, nachdem er verschwunden war? Kurz schüttelte er sich, um diese unangenehmen Gedanken zu vertreiben.

Christine sah ihn daraufhin verwundert an, ihr Blick sagte aus, dass sie sich um ihn sorgte. Doch Ray wollte seine Schwester nicht belasten, daher lächelte er sie entschuldigend an. "Es ist nichts. Mir geht es gut!" Doch das Mädchen wäre nicht seine Schwester und beste Freundin, wenn sie diese Maske nicht sofort durchschauen würde. Jedoch entschloss sie sich, nicht weiter nachzufragen, da es sicher einen guten Grund gab, warum er es ihr verschwieg. Sie dachte an die Zeiten, in denen sie beide noch in Rhaya waren... Das waren wundervolle Zeiten gewesen, sie hatten gespielt, gelacht und getobt, doch... nun war sie eine Sklavin und hatte kein Recht mehr auf Freiheit. Es war ihre eigene Entscheidung gewesen und sie bereute sie keinen Moment lang.

Sie blickte nach vorne zu Kai. Ihr Herr hatte es sich anscheinend in den Kopf gesetzt, ihnen beiden keine Beachtung zu schenken. Ein kurzes Lächeln glitt über ihre Lippen. Kai war gar nicht so kalt, wie er immer tat. Er hatte ein reines und gutes Herz, doch hatte er eine Mauer um es aufgebaut... eine Mauer aus Eis. Anderen gegenüber war er kalt und abweisend, doch zu ihr offen und ehrlich. Sie sah ihn gerne Lächeln, ihrer Meinung nach stand ihm das unheimlich gut, doch er tat es viel zu wenig. Wie schon so oft fragte sie sich, was bei Voltaire vorgefallen sein musste, dass sich Kai so verändert hatte. Ein Seufzen kam über ihre Lippen.

"Was ist los Kratzbürste?! Magst du schon wieder nicht mehr?!", kam es kühl von vorne. Kai hatte also mal wieder seine Maske aufgelegt. "Nein...", murmelte sie mehr, als sie es sagte. "Was ist dann los?!", Seine Hoheit ist anscheinend nicht gut gelaunt.', dachte sie und antwortete: "Es ist nichts Kai, ich habe nur nachgedacht." Kurz sah der silberhaarige Junge sie an, als er ihr daraufhin ein "Dann mach das gefälligst leiser!" entgegenfauchte.

Ray hatte dies alles stillschweigend beobachtet. Er wollte nicht, dass Christine wegen ihm Ärger bekam, denn den würde sie garantiert bekommen, wenn er den anderen noch weiter reizen würde. Auch beschäftigte ihn noch etwas anderes. Es war natürlich immer noch dieses Wesen. Es ging ihm einfach nicht mehr aus dem Kopf, er hatte Angst. Ja, Angst... Angst um sein und das Leben der anderen beiden. 'Was ist eigentlich mit diesem Kai? Er ist doch der Kronprinz von Beriah... Hm, genau. Christine sollte ihn ja zuerst heiraten. Irgendetwas stimmt mit ihm nicht, das sagt mir mein Gefühl. Auch ist da noch dieser komische Geruch... Wenn ich es nicht besser wüsste, würde ich sagen, der ginge von ihm aus. Aber etwas ist seltsam, manchmal rieche ich es und im nächsten Moment ist es auch wieder weg... Brrr, und dieser Wald erst, ich bin echt froh, wenn wir hier wieder rauskommen. Ob es wohl noch immer da ist?' Sein Blick glitt aufmerksam über seine Umgebung, suchte sie systematisch nach Gefahren ab.

Jedoch kein Tier, jedenfalls kein so großes und bösertiges, zeigte sich. Das Einzige, was sie zu sehen bekamen, waren kleine Tiere wie Hasen und Rehe. Diese flohen jedoch, als sie die Fremden sahen und versteckten sich hinter Büschen und Sträuchern. Erst als die drei vorbei geritten waren, trauten sie sich wieder hervor. Nicht lange hielten sie sich in diesem Wald auf, ganz zu Rays Erleichterung. Bald schon hatten sie ihn durchquert. Jedoch bestand Kai darauf, am Waldrand ihr Nachtlager aufzuschlagen und er ließ sich partout nicht davon abbringen. "Ende der Diskussion!" "Von welcher Diskussion denn?! Du lässt ja gar keine anderen Meinungen zu!!" "Wenn es dir nicht passt, Katzenvieh, kannst du ja wieder verschwinden!" "Den Teufel werd ich tun!", keifte Ray zurück. Die beiden hatten es innerhalb kürzester Zeit geschafft, wieder einen Streit zu beginnen.

Christine sah diesem Streit zu und schüttelte den Kopf. Sie wusste genau, dass es nichts bringen würde, wenn sie etwas unternahm, um den Streit zu schlichten. Die beiden würden einen neuen Grund zum Streiten finden. Seufzend lehnte sie sich an den Baum, an dem die Pferde angebunden waren. 'Das sind vielleicht zwei Streithähne, unglaublich. Ray ist doch sonst nicht so, wieso lässt er sich so leicht reizen? Okay, er ärgerte schon immer gerne andere Leute, doch wusste er auch immer, wann es genug war...' Sie unterbrach ihre Gedankengänge, als eine feuchte Nüster ihr Gesicht berührte. "Na du. Dir ist wohl langweilig, was?!" Sie hob ihre Hand

und streichelte dem Hengst durch die Mähne. „Das ist auch wieder so eine Sache... Kai ist ja ansonsten kühl und unnahbar, doch bei Roteiro wechselt sich sein ganzer Charakter, da ist er sanft und einfühlsam. Schon seltsam...“, dachte die Schwarzhaarige, während sie den Apfelschimmel weiter liebte.

Als sie wieder aufblickte, sah sie, wie sich Ray und Kai synchron voneinander wegdrehten, in die jeweils andere Richtung gingen und vor sich hingrummelten. Grinsend stieß sie sich vom Baum ab und schritt auf ihren Bruder zu. Sie wollte sich noch mit ihm alleine unterhalten. „Na, ausgezankt?!“, lächelte sie süffisant, als sie ihn erreicht hatte. „Haha, sehr witzig!“, gab er darauf zurück. „Wenn du hierher kommst, um dich über mich lustig zu machen, kannst du gleich wieder gehen.“ „Nein, ich habe da nur mal ein paar Fragen an dich.“ Auffordernd sah Ray seine Schwester an. „Dann frag.“ „Ich weiß, dass du sauer bist, aber bitte... lass deine Wut nicht an mir aus.“ „Entschuldige, aber dieser Kerl macht mich einfach wahnsinnig!“ „Na ja, wie heißt es doch so schön?! Was sich liebt, das neckt sich...“

Ray öffnete seinen Mund, wollte etwas sagen, doch es kam überhaupt nichts über seine Lippen. Noch ein paar Mal öffnete er seinen Mund, schloss ihn dann jedoch wieder, ohne ein Wort zu sagen. „Sag mal Ray, willst du einen Fisch imitieren?!“ Dieser Anblick amüsierte die Schwarzhaarige ungemein. „Nein... ich...was...“, stotterte er, war völlig aus der Fassung gebracht worden und nicht mehr im Stande etwas Vernünftiges zu sagen. „Ich? Verliebt in den?! Ne, unter Garantie nicht. Was denkst sie denn eigentlich?!“ „Bleib ruhig, Ray. Ist doch nur Spaß.“ Der junge Schwarzhaarige schüttelte kurz den Kopf und ein Lächeln setzte sich auf seine bis vor kurzem noch sauren Züge. „Ich weiß... Sorry, ich habe überreagiert.“ „Schon okay Brüderchen.“ „Also, was wolltest du?“ „Ach ja... Ich wollte dich fragen, warum du heute bei unserer Begegnung einen falschen Namen angegeben hast.“ „Ach das.“ „Genau das. Was soll dies?“ „Hör zu Chissy, es ist besser, wenn niemand weiß, dass wir beide verwandt sind.“ „Aber warum? Ich verstehe das nicht...“ Verwirrt schüttelte sie ihren Kopf. „Ich... ich kann es dir nicht sagen, tut mir Leid.“, flüsterte ihr Bruder bedrückt. „Du wirst deine Gründe haben, denn sonst würdest du dies nicht tun.“ „Danke für dein Vertrauen!“ „Aber immer doch, Brüderchen.“ „Hey, nenn mich nicht andauernd Brüderchen.“ Nun hatte sie es geschafft, Ray war wieder fröhlich und alberte rum. Genau wie in alten Zeiten. „Wäre dir denn Katzensvieh lieber?!“, fragte sie deshalb spielerisch.

Die beiden alberten noch weiter rum und lachten ausgelassen. Dass sie dabei beobachtet wurden, bemerkten sie nicht einmal.

Kai sah den beiden schon eine ganze Weile lang zu, genauer gesagt, seit sie ihren vorherigen Streit unterbrochen hatten. „Da ist mehr, als die beiden zugeben wollen. Sie kennen sich schon lange, vermutlich sehr lange... Kann es wirklich sein, dass er der ist, den wir treffen sollten?“ Ein kurzes Seufzen verließ die Lippen des Silberhaarigen. „Es kann gar nicht anders sein, es ist unser Schicksal. Alles ist vorbestimmt, schon vor langer Zeit... Dies sagte mir meine Mutter immer. Mutter... Ich werde sie nie wieder sehen...“ Ein kleiner Schleier aus Trauer legte sich über seine Augen. Auch wenn er es nicht wahrhaben wollte, ihm war zum Heulen zumute. Er, der nie Gefühle zeigte, würde am liebsten einfach nur in den Arm genommen werden und seinen Schmerz rauslassen.

Wieder hörte er das Lachen seiner Sklavin. „Sie klingt richtig fröhlich. Vielleicht, vielleicht bin ich auch zu voreilig, mit meinem Urteil über ihn...“ Sich dies

einzugestehen, hatte Kai echt viel Überwindung gekostet.

Die Sonne war bereits untergegangen und tauchte die Umgebung in Gelb- und Rottöne. Es war ein herrliches Schauspiel der Farben. Als die Sonne dann bereits fast nicht mehr zu sehen war, entschloss Kai sich zu denn anderen beiden zurückzukehren. Christine und Ray hatten schon vor einiger Zeit mit ihren Blödeleien aufgehört und ein Feuer entzündet, an dem sie jetzt saßen.

"Na Kai, gesellst du dich doch noch zu uns?!", fragte Christine mit sanfter Stimme, sie wollte nicht, dass der Silberhaarige wieder sauer wurde. "Hm." Kais Antwort darauf war ziemlich einsilbig, doch klang es nicht wütend. Er hatte sich allem Anschein nach beruhigt.

Kais Blick glitt zu dem Schwarzhaarigen, der neben Christine saß. Er verweilte eine Zeit lang auf ihm, dann wandte er seinen Blick zum Feuer und sah den Flammen zu, wie sie flackerten. Es war eine ruhige und stille Nacht und die drei genossen einfach die traute Einsamkeit, bis einer das Wort ergriff. Ray hatte sich seit der Alberei mit seiner Schwester Gedanken darüber gemacht, wie er Kai gegenübertreten sollte. Es konnte doch nicht angehen, dass sie beide sich immer stritten. "Kai", begann er deshalb. Der Silberhaarige sah auf und blickte Ray an. "Hm?" Zuerst war der Schwarzhaarige überrascht, dass diese Worte völlig sanft und auf eine Antwort wartend ausgesprochen wurden. Doch er fing sich schnell wieder und fuhr fort. "Ich wollte... Ich wollte mich entschuldigen." Nun war es an Kai, verwirrt zu gucken. "Für was denn?" Er begriff nicht, was der Schwarzhaarige wollte. "Na dafür, dass ich dich immer angifft. Es sieht ja ganz so aus, als würden wir für längere Zeit zusammen unterwegs sein, da könne wir uns nicht immer gegenseitig den Kopf abreißen."

Zum Erstaunen beider und vor allem zu Christines, die Kai schon länger kannte und dies daher nie erwartet hätte, antwortete Kai völlig ruhig. "Ist schon okay, ich denke, ich habe auch falsch reagiert. Lass es uns einfach vergessen." Auch wenn Kai nun etwas freundlicher zu Ray war, das Mädchen wusste genau, eine gewisse Kälte war immer noch da, man konnte es an seiner Stimme erkennen. Doch sie war froh, dass Kai in so kurzer Zeit, sein Wesen so verändert hatte.

Jedoch war Kai aber nicht bereit, ein ausführlicheres Gespräch zu führen. Er wollte nun seine Ruhe haben und dies zeigte er den anderen deutlich, indem er ihnen den Rücken zukehrte und sich sein Schlafager errichtete, um sich dann schlafen zu legen. Ray und Christine folgten seinem Beispiel und richteten sich ihr Schlafager ebenfalls ein. Auch die Pferde waren müde und schliefen. Von fern her hörte man die Laute verschiedener Tiere und ab und an das Rascheln von Blättern. Doch das störte die drei nicht, sie schliefen friedlich bis zum Morgengrauen.

~~~~~

Wir wissen, das letzte Kapitel war ein wenig kurz ^^"" Und dieses war sogar noch kürzer, aber es ging nicht anders...

Die Länge der Kapitel zu Anfang der Geschichte war eh aussergewöhnlich, so lang werden sie nicht mehr. (Wir haben nen strikten Plan, was wo rein kommt, sonst weiss man schon zuviel ^^" oder einfach Platz ausfüllen, das möchten wir nicht.)

^_____^ Danke für die Kommis *nicht mehr aufhören zu grinsen* Ihr seid so lüüüüb!!

@KoujiKimura: Na, du hast das ja vorgeschlagen. Ich hab nix gesagt *unschuldig pfeift*

Ja, schreib mir ein Mail, aber ja nix auslassen, klar?!

@siane: *grin* Ja, die Frage gefällt mir auch sehr gut ^__^

@Yukarii: Das haben wir auch schön lange rausgezögert ^^" Aber jetzt sind sie zusammen ^^

Ich mag die Streitereien der beiden *grin* Find ich knuffig.

@MinamiSatori: Jaja ^^ Die mögen sich *griin* Mal sehen, wie lange die beiden brauchen ^__^"

@Hayan: Ich vergesse oder übersehe auch so einiges ^^"" Darum verschicken wir ja die ENS ^^

Wir mögen's irgendwie alle, wenn die beiden streiten, was?! *grin*

@Chichi: Nein, ist eher sein Deckname, damit nicht rauskommt, dass er der Königsohn und Thronerbe von Rhaya ist. Wäre nicht so gut, wenn da rauskommt, dass er überlebt hat...

@Ayan-IG: "Das ist ja schon was, was in diese FF gehört, das mitfiebern!" - Das ist schön! Danke! ^____^ *nicht mehr mit grinsen aufhören*

@lavanja: Jaja, wer mag diese vierte Person wohl sein?! *griin*

@KouichiKimura: ^__^ Ray, endlich, was?! ^^" Aber jetzt bleibt unser Schnuckel ja nicht mehr so vernachlässigt ^^

@Megami: Zu kurz, wissen wir ^^"" Aber die generelle Länge der Kappis ist eh so an die 2'500 und nicht mehr (ausser ein paar Ausnahmen)

@Dray-Chan: Mag schon sein ^^"" Wir sind halt eben Kommisüchtig *grin*

@Grauwolf: Wenigstens streiten sie jetzt ja nicht mehr, oder haben es sich vorgenommen, es nicht mehr zu tun ^^

@cg: *lol* Das gefällt uns auch sehr ^____^ *singt* Eisklötzchen, Rotröckchen *grin*

@MuckSpuck: Ne, die ist abgeschlossen und wird es auch bleiben. Hab keine Ahnung, was da noch kommen sollte. Aber falls ich mal noch was dazu schreiben sollte, wird ich dich informieren ^^

@Glückskeks: Hab ich auch schon versucht, klappt aber leider nicht ^^"

Da hast du recht, kann so sein, dass die drei Lockerheit da reinbringen, bis es so richtig ernst wird.

Jaja, dazu hab ich dir ja schon was gesagt *grin* Wir wollen ja nicht, dass das schon alle wissen, ob du richtig liegst, oder?! ^__^

@TerrieChan: Jupp, wollten wir auch nicht, dass sie sich nur anstarren (Kai lassen wir jetzt mal weg ^^) Passt einfach nicht rein.

Fantasie, alles Fantasie ^^ Die Götter haben wir uns ausgedacht und da es die ja nicht gibt, kann man da so viel machen, wie man will. Und in diesem Fall, lag es daran, dass ich nicht wusste, wie ich das Treffens schreiben sollte, da entstand eben dieses Anfangsgebrabbel ^^" Aber es leitet schön den Hintergrund der Geschichte ein ^__^ Also ist es gar nicht ein solch grosser Unsinn, wie ich zuerst dachte *grin*

Tja, der liebe Voltaire ^^ Wir werden sehen *griin*

Juhu ^^ Das erste Kapi ohne Cliffie, was?! (Ist es überhaupt das erste ohne? Ó.Ò)

@KeiraX: Jupp, ist ein Teil der Legende, oder besser gesagt, die Prophezeiung auf der viel beruht. (Ich hab's irgendwie mit Prophezeiungen ^^"")

blush Der Anfang genial? Wow! Das rührt mich jetzt aber sehr ^____^

griiin Was kennst du denn noch nicht?! ^__^

Jaja, Chrissie. Die wird aber mit ihrem Benehmen auch mal arg auf die Schnauze fallen, wenn sie so weiter macht...

lol Die beiden sind sich schon ziemlich ähnlich, da hast du recht. ^^ Also daran hätte ich jetzt nicht gedacht, aber diese Art des Kombinieren ist genial!

Das kann sie ja nicht. Rays Tarnung darf ja nicht auffliegen. Aber in diesem Kapitel ist hoffentlich ein wenig ans Licht gekommen. (Sie fragt ihn ja nicht weiter aus, weil er seine Gründe hat, es ihr zu verschweigen und das weiss sie. Geschwister eben ^^ Verstehen sich praktisch ohne Worte.)

@TamChan: Sicher fällt deines da noch auf!!! Jedes Kommi ist uns wichtig und bedeutet uns etwas! (das hört sich jetzt echt blöd an *lol* - Ist aber so ^^)

Sag mir dann einfach, wann und wo du aufhörst, dann schreib ich dir dann zu jedem Kap ne Zusammenfassung ^__^

@kira001: Ihr habt es echt mit Streitereien, was?! *grin*

@Sarano: Herr der Ringe?! Kenn ich ^^ Aber ich hab jetzt keinen Vergleich dazu gezogen, ist mir nicht aufgefallen. ^^" "

Tja, dieses iat noch kürzer ^^" dafür wird das nächste dann wieder etwas länger, versprochen!

Ihr fragt euch ja alle schon, wer die vierte Person sein wird...

Das grosse Rätsel beginnt ^^ Wer ist die vierte Person im Bunde??? Na, wer findet es zuerst raus?! (sie kommt aber noch nicht so bald vor)(Dray und Annchen, ihr dürft hier leider nichts dazu sagen, ihr wisst es ja schon ^^)